

Leserpost

Peter und Julianna Tschombor
22840 Cantara St.
West Wills, CA 91304-3611 USA
Schreiben...

Lieber Franz und Familie,
wir teilen Dir mit das wir den Bote mit Freude erhalten haben. Beiliegend senden wir weitere 40 US Dollar für weitere Spende. Das Wetter ist bei uns warm für den Winter. Wir wünschen nochmals allen ein glückliches und gesundes Neues Jahr 2014 von uns, Peter und Julianna Tschombor/Gaubatz.

Danke für Euren Brief und Spende.
Gruß Franz

Die Größte Kunst

*Was ist die größte Kunst auf Erden?
Mit frohem Herzen alt zu werden,
Zu ruhen wo man schaffen möchte,
Zu schweigen wo man ist im rechte,
Gehorsam, still sein Kreuz zu tragen,
Zu hoffen wo man am Verzagen,
Geduldig, wenns nicht mehr will gehen,
Der Anderen wirken anzusehen,
die Hände in den Schoß zu legen,
Und sich in Ruhe lassen pflegen,
Und wo man sonst gern hilfreich war,
Sich in Demut machen klar,
Dass uns die Schwachheit überkommen,
Wir nichts mehr sind den Anderer frommen,
Und dazu still und freundlich doch
Zu tragen so ein schweres Joch.*

*Was kann den inneren Frieden geben?
Wenn wir des festen Glaubens loben,
Dass diese Last von Gott gesandt
Uns bilden soll fürs Heimatland,
Als letzten Schliff fürs arme Herz
Der los uns machen soll vom Schmerz,
Und von den Banden dieser Welt
Die uns so fest gefangen hält.
Die Kunst lernt keiner völlig aus,
Drum gibt's noch manchen harten Strauß
In alten Tagen durchzukämpfen
Bis wir des Herzens Unruh dämpfen,
Und völlig uns ergeben drein
In stiller Demut nichts zu sein.
Dann hat dir Gott nach Gnadenrat
Die beste Arbeit aufgespart.
Kannst du nicht regen mehr die Hände,
Kannst du sie falten ohne Ende,
Herabziehen lauter Himmel-segen
Auf deine Lieben allerwegen,
Und ist die Arbeit auch getan,
Und naht die letzte Stund heran,
Von oben eine Stimme spricht:
„Komm, du bist mein, ich lass dich nicht.“*

Eingesandt von Willi Reinhardt: